



**Einladung
zur 6. Sitzung
des Sozialausschusses
am 13.01.2016
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

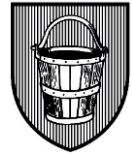
Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | |
|---|--|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 10.11.2015 |
| 3 | 07 - 16 0606/2015 Haushaltssatzung 2016;
hier: Beratung in den Fachausschüssen |
| 4 | 07 - 16 0607/2015 Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem SGB II |
| 5 | 07 - 16 0608/2015 Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen |
| 7 | Einwohnerfragestunde |

46446 Emmerich am Rhein, den 4. Januar 2016

Elke Trüpschuch
Vorsitzende



TOP	
Vorlagen-Nr.	Datum

Verwaltungsvorlage

öffentlich

**07 - 16
0606/2015**

28.12.2015

Betreff

Haushaltssatzung 2016;
hier: Beratung in den Fachausschüssen

Beratungsfolge

Sozialausschuss	13.01.2016
-----------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Rat fasst den Budgetbeschluss und legt den Zuschussbedarf für das Budget „Arbeit und Soziales“ im Ergebnishaushalt auf 3.197.716,00 Euro und im Finanzhaushalt auf 3.191.467,00 Euro fest.

Sachdarstellung :

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit Budget- und Haushaltsplan wurde in der Sitzung des Rates am 15.12.2015 eingebracht und zur weiteren Beratung an die einzelnen Fachausschüsse verwiesen.

Der Sozialausschuss legt die Zuschüsse des Budgets 700 „Arbeit und Soziales“ fest und berät die im Budgetbeschluss dargestellten Leistungs- und Finanzziele.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2016 vorgesehen. Produkt: sh. Anlage

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2.

Peter Hinze
Bürgermeister

Anlage/n:
07 - 16 0606 2015 A 1 HH-Entwurf 2016 FB 7

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.014,95	2.025	3.882	3.882	2.939	964
3 +	Sonstige Transfererträge	18.800,36	77.000	67.000	67.000	67.000	67.000
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.890,58	97.000	120.000	120.000	160.000	160.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.959.749,44	2.054.335	4.870.002	5.074.668	4.889.335	4.694.002
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	13.468,78	0	0	0	0	0
8 +	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 =	Ordentliche Erträge	2.090.924,11	2.230.360	5.060.884	5.265.550	5.119.274	4.921.966
11 -	Personalaufwendungen	-1.827.618,54	-1.995.602	-2.177.339	-2.220.883	-2.265.302	-2.310.608
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.236,67	-32.000	-49.700	-49.700	-49.700	-49.700
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-8.785,92	-7.859	-10.130	-6.196	-3.416	-1.163
15 -	Transferaufwendungen	-2.696.808,56	-2.815.270	-5.893.770	-5.938.770	-5.773.770	-5.608.770
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.508,43	-109.050	-127.660	-128.180	-128.710	-129.250
17 =	Ordentliche Aufwendungen	-4.669.958,12	-4.959.781	-8.258.599	-8.343.729	-8.220.898	-8.099.491
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.579.034,01	-2.729.421	-3.197.716	-3.078.180	-3.101.625	-3.177.525
19 +	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.579.034,01	-2.729.421	-3.197.716	-3.078.180	-3.101.625	-3.177.525
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.579.034,01	-2.729.421	-3.197.716	-3.078.180	-3.101.625	-3.177.525
27 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (48er)	0,00	0	0	0	0	0
28 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0	0	0	0	0
29 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (58er)	0,00	0	0	0	0	0
30 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (9er)	0,00	0	0	0	0	0
31 =	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	-2.579.034,01	-2.729.421	-3.197.716	-3.078.180	-3.101.625	-3.177.525

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

DEZ.I
BUDGET.700

Dezernat I
Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	65.366,22	77.000	67.000	0	67.000	67.000	67.000
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.652,90	97.000	120.000	0	120.000	160.000	160.000
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.127.512,52	2.054.335	4.870.002	0	5.074.668	4.889.335	4.694.002
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.290.531,64	2.228.335	5.057.002	0	5.261.668	5.116.335	4.921.002
10 -	Personalauszahlungen	-1.828.422,66	-1.995.602	-2.177.339	0	-2.220.883	-2.265.302	-2.310.608
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-97.286,55	-32.000	-49.700	0	-49.700	-49.700	-49.700
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14 -	Transferauszahlungen	-2.673.345,72	-2.815.270	-5.893.770	0	-5.938.770	-5.773.770	-5.608.770
15 -	Sonstige Auszahlungen	-97.221,29	-94.910	-103.300	0	-103.780	-104.270	-104.770
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.696.276,22	-4.937.782	-8.224.109	0	-8.313.133	-8.193.042	-8.073.848
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.405.744,58	-2.709.447	-3.167.107	0	-3.051.465	-3.076.707	-3.152.846
101 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
102 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
103 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
104 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
105 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
107 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
108 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.619,12	-14.140	-24.360	0	-24.400	-24.440	-24.480
110 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
112 -	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	-11.619,12	-14.140	-24.360	0	-24.400	-24.440	-24.480
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11.619,12	-14.140	-24.360	0	-24.400	-24.440	-24.480

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

DEZ.I	Dezernat I
BUDGET.700	Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales
50101	Grundversorgung und Leistungen SGB XII
1.100.05.01.01	Grundversorgung und Leistungen SGB XII

Beschreibung

Das Produkt „Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII“ beinhaltet persönliche Hilfen sowie die Bereitstellung von Sachleistungen und finanziellen Mitteln zur Sicherung des Lebensunterhaltes für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben. Personen, die vor dem 1. Januar 1947 geboren sind, erreichen die Altersgrenze mit Vollendung des 65. Lebensjahres. Für Personen, die nach dem 31. Dezember 1946 geboren sind, wird die Altersgrenze analog den gesetzlichen Regelungen zur Rentenversicherung angehoben. Ebenso haben Personen, die erwerbsunfähig sind, Anspruch auf Leistungen (SGB XII, 4. Kapitel). Des Weiteren gibt es die Gewährung von Pflegegeld (SGB XII, 7. Kapitel), die Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII, 3. Kapitel) sowie Krankenhilfe.

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (SGB XII, 6. Kapitel), Hilfe für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose sowie Bestattungskosten werden ebenso bearbeitet.

Entgegennahme von Anträgen auf Kostenübernahme für Heimfälle.

Die Unterhaltsheranziehung beinhaltet die Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen gegen Unterhaltsverpflichtete.

Zielgruppe

Erwerbsunfähige und Personen über 65 Jahre, Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose, Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, Personen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder davon bedrohte. Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend selbst beschaffen können, dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen, von Krankheit betroffene oder bedrohte Personen.

Allgemeine Zielsetzung

Beratung und Sicherung eines menschenwürdigen Lebens. Gewährung der im Einzelfall notwendigen Leistungen und Hilfen in ausreichendem Maße und angemessener Art und Form, um den Hilfesuchenden soweit wie möglich befähigen, unabhängig von staatlichen Leistungen zu leben. Die Leistungen sollen durch kurzfristige Bearbeitung, gleichmäßige Entscheidungspraxis und kompetente Beratungsangebote erbracht werden. Sicherstellung der für den behinderten Menschen im Einzelfall notwendigen Leistungen und Hilfen zur gesellschaftlichen und beruflichen Integration in ausreichendem Umfang. Entlastung und Unterstützung der pflegenden und betreuenden Angehörigen zur Aufrechterhaltung der Pflegebereitschaft und zur Verbesserung der Lebensqualität, sowie Schaffung der Möglichkeit zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben durch individuelle, bedürfnis- und situationsbezogene Angebote. Abbau der verschämten Armut.

Die Unterhaltsansprüche sind zeitnah und vollständig zu realisieren.

Schwerpunktsetzung Planjahr(e)

Die zeitnahe Antragsbearbeitung steht im Vordergrund. Zudem muss es Ziel sein, in den Aufgabengebieten den hohen Qualitätsstandard zu halten.

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			1	2	3	4	5	6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	584,19	0	0	0	0	0
		45992100 Ertr. Zuw. VG EDV zw. 60-410 - Land	584,19	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	584,19	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	219.042,19-	-232.929	-290.527	-296.337	-302.265	-308.309
		50110000 Bezüge Beamte	72.110,83-	-79.175	-81.606	-83.238	-84.903	-86.601
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	115.946,43-	-120.733	-164.053	-167.334	-170.681	-174.094
		50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	9.414,39-	-9.357	-12.714	-12.968	-13.228	-13.492
		50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	21.570,54-	-23.664	-32.154	-32.797	-33.453	-34.122
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.329,44-	-38.880	-41.050	-41.230	-41.410	-41.600
		54120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.933,48-	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
		54311000 Bürobedarf u.ä.	10.050,48-	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
		54312000 Porto	6.834,01-	-5.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
		54313000 Telefon	2.546,34-	-2.600	-2.840	-2.840	-2.840	-2.840
		54314000 Mitgliedsbeiträge	260,00-	-260	-260	-260	-260	-260
		54315000 EDV-Aufwendungen	17.120,94-	-17.350	-17.280	-17.450	-17.620	-17.800
		54992000 Ansch. Vermögensgegenst. 60-410 Euro-EDV	584,19-	-1.170	-1.170	-1.180	-1.190	-1.200
17	=	Ordentliche Aufwendungen	260.371,63-	-271.809	-331.577	-337.567	-343.675	-349.909
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	259.787,44-	-271.809	-331.577	-337.567	-343.675	-349.909
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	259.787,44-	-271.809	-331.577	-337.567	-343.675	-349.909
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	259.787,44-	-271.809	-331.577	-337.567	-343.675	-349.909
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	259.787,44-	-271.809	-331.577	-337.567	-343.675	-349.909

Stadt Emmerich am Rhein

Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-219.378,98	-232.929	-290.527	0	-296.337	-302.265	-308.309
	70110000 Bezüge Beamte	-72.225,26	-79.175	-81.606	0	-83.238	-84.903	-86.601
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-116.168,79	-120.733	-164.053	0	-167.334	-170.681	-174.094
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-9.414,39	-9.357	-12.714	0	-12.968	-13.228	-13.492
	70320000 Beiträge gesetzl. Sozialvers. tariflich Beschäftigte	-21.570,54	-23.664	-32.154	0	-32.797	-33.453	-34.122
15	- Sonstige Auszahlungen	-40.627,28	-37.710	-39.880	0	-40.050	-40.220	-40.400
	74120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-3.670,53	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
	74311000 Bürobedarf u.ä.	-10.363,44	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
	74312000 Porto	-6.666,03	-5.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000
	74313000 Telefon	-2.546,34	-2.600	-2.840	0	-2.840	-2.840	-2.840
	74314000 Mitgliedsbeiträge	-260,00	-260	-260	0	-260	-260	-260
	74315000 EDV-Auszahlungen	-17.120,94	-17.350	-17.280	0	-17.450	-17.620	-17.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-260.006,26	-270.639	-330.407	0	-336.387	-342.485	-348.709
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-260.006,26	-270.639	-330.407	0	-336.387	-342.485	-348.709
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
109	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-584,19	-1.170	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-584,19	-1.170	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200
113	= Summe (investive Auszahlungen)	-584,19	-1.170	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-584,19	-1.170	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahl- ungen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-584,19	0	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-584,19	0	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-584,19	0	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-584,19	0	-1.170	0	-1.180	-1.190	-1.200	0	0

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

Leistungsmengen/Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	1	2	3	4	5	6
1.100.05.01.01: Grundversorgung und Leistungen SGB XII						
Stellenanteile (Stück)	3,71	3,56	3,71	3,71	3,71	3,71
Fälle Grundsicherung (mtl. Zahlfälle) (Stück)	278,00	290,00	280,00	290,00	300,00	310,00
Bezieher Grundsicherung (Personen)	294,00	320,00	310,00	320,00	330,00	340,00
betreute Krankenhilfeempfänger (Personen)	24,00	22,00	20,00	20,00	18,00	18,00
Fälle Hilfe zum Lebensunterhalt (Stück)	32,00	32,00	30,00	30,00	30,00	25,00
Bezieher Hilfe zum Lebensunterhalt (Personen)	32,00	40,00	30,00	30,00	30,00	25,00
Fälle Pflegegeld (Stück)	38,00	30,00	30,00	30,00	35,00	35,00
Bezieher Pflegegeld (Personen)	38,00	30,00	30,00	30,00	35,00	35,00
Leistungsvolumen gesamt (Euro)	204.400,00	250.000,00	200.000,00	205.000,00	210.000,00	215.000,00
Unterhaltsprüfungen (SGB XII) (Stück)	135,00	60,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Unterhaltsheranziehungen (SGB XII) (Stück)	27,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Volumen Unterhaltsleistungen (SGB XII) (Euro)	3.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Anträge auf Übernahme Bestattungskosten (Stück)	17,00	25,00	30,00	30,00	30,00	30,00
davon bewilligte Antr. Übern. Bestatt.k. (Stück)	7,00	10,00	12,00	12,00	15,00	0,00
Volumen Bestattungskosten (Euro)	16.600,00	15.000,00	18.000,00	18.000,00	22.000,00	22.000,00

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

DEZ.I	Dezernat I
BUDGET.700	Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales
50201	Grundsicherungsleistungen SGB II
1.100.05.02.01	Grundsicherungsleistungen SGB II

Beschreibung

Seit dem 01.01.2005 haben alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, die keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld haben, Zugang zu den Leistungen des SGB II. Gewährt werden Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Unterkunft und Heizung, sowie die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Vermittlung und Beratung mit dem Ziel der Eingliederung in den Arbeitsmarkt.

Für die Durchführung der Aufgaben nach dem SGB II erstattet der Bund die Personal- und Verwaltungskosten unter Berücksichtigung eines kommunalen Eigenanteils von 15,2%.

An den tatsächlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung – gemindert um den Bundeszuschuss und der Ersparnis aus Wohngeldmitteln – sind die Kommunen im Kreis Kleve zu 50% direkt beteiligt.

Zielgruppe

Erwerbsfähige Hilfebedürftige Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Allgemeine Zielsetzung

Gewährung der im Einzelfall notwendigen Leistungen und Hilfen in ausreichendem Maße und angemessener Art und Form, um den Hilfesuchenden soweit wie möglich zu befähigen, unabhängig von staatlichen Leistungen zu leben („Fördern und fordern“). Die Leistungen sollen durch kurzfristige Bearbeitung, gleichmäßige Entscheidungspraxis und kompetente Beratungsangebote erbracht werden.

Unterstützung erwerbsfähiger Hilfesuchender bei der Aufnahme und Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit.

Schwerpunktsetzung Planjahr(e)

Schwerpunkt der Arbeit im Bereich des Fachbereichs Arbeit und Soziales wird weiter die Umsetzung des SGB II sein. Eindeutig steht die raschere Integration der Leistungsbezieher in den Arbeitsmarkt im Mittelpunkt. Beitragen soll hierzu u. a., dass die Arbeitsuchenden unmittelbar nach der ersten Vorsprache in der Antragsannahme Kontakt zum Fallmanagement aufnehmen. Hier findet eine erste Beratung statt. Auch gibt es hier sofort ein Stellenangebot. Vielfach scheitern Vermittlungsbemühungen aufgrund von Ausbildungsdefiziten der Arbeitsuchenden. Passgenaue Qualifizierungen stehen im Vordergrund. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener mit dem Ziel einer Integration in eine Ausbildung. Im Fokus stehen aber auch die Alleinerziehenden.

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.516,32	526	2.383	2.383	1.440	589
		41611000 Ertr.SPo-Aufl. Land	1.516,32	526	2.383	2.383	1.440	589
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.513.146,31	1.500.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
		44820000 Ertr. Kostener. Gem.	1.513.146,31	1.500.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.210,72	0	0	0	0	0
		45992100 Ertr. Zuw. VG EDV zw. 60-410 - Land	1.210,72	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	1.515.873,35	1.500.526	1.602.383	1.602.383	1.601.440	1.600.589
11	-	Personalaufwendungen	1.281.216,96-	-1.436.734	-1.419.204	-1.447.587	-1.476.539	-1.506.070
		50110000 Bezüge Beamte	160.216,84-	-167.988	-166.634	-169.966	-173.365	-176.833
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	871.989,07-	-996.267	-984.350	-1.004.037	-1.024.118	-1.044.600
		50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	69.025,58-	-77.211	-75.287	-76.793	-78.329	-79.895
		50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	179.985,47-	-195.268	-192.933	-196.791	-200.727	-204.742
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.785,31-	-5.858	-8.130	-4.552	-1.918	-788
		57111000 AfA auf immaterielle Vermögensgegenst.	526,15-	-526	-526	-526	-526	-526
		57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	6.259,16-	-5.332	-7.603	-4.026	-1.391	-262
15	-	Transferaufwendungen	1.680.609,63-	-1.621.500	-1.751.500	-1.761.500	-1.771.500	-1.781.500
		53330000 Finanzierungsbeteiligung an den Unterkun	1.662.729,00-	-1.620.000	-1.750.000	-1.760.000	-1.770.000	-1.780.000
		53380000 Leistungen für Bildung und Teilhabe	17.874,18-	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
		53390000 Sonstige soziale Leistungen	6,45-	0	0	0	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.063,35-	-58.270	-64.010	-64.350	-64.700	-65.050
		54120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.965,96-	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
		54311000 Bürobedarf u.ä.	11.534,50-	-9.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
		54312000 Porto	10.704,65-	-11.300	-11.300	-11.300	-11.300	-11.300
		54313000 Telefon	1.324,65-	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
		54315000 EDV-Aufwendungen	28.322,87-	-28.850	-31.370	-31.680	-32.000	-32.320
		54992000 Ansch. Vermögensgegenst. 60-410 Euro-EDV	1.210,72-	-2.970	-3.190	-3.220	-3.250	-3.280
17	=	Ordentliche Aufwendungen	3.025.675,25-	-3.122.362	-3.242.844	-3.277.989	-3.314.657	-3.353.408
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.509.801,90-	-1.621.836	-1.640.461	-1.675.606	-1.713.217	-1.752.819
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.509.801,90-	-1.621.836	-1.640.461	-1.675.606	-1.713.217	-1.752.819
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.509.801,90-	-1.621.836	-1.640.461	-1.675.606	-1.713.217	-1.752.819
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	1.509.801,90-	-1.621.836	-1.640.461	-1.675.606	-1.713.217	-1.752.819

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.672.434,77	1.500.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000
		64820000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Gemeinden	1.672.434,77	1.500.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.672.434,77	1.500.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000
10	-	Personalauszahlungen	-1.280.217,85	-1.436.734	-1.419.204	0	-1.447.587	-1.506.070
		70110000 Bezüge Beamte	-161.553,99	-167.988	-166.634	0	-169.966	-176.833
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-869.652,81	-996.267	-984.350	0	-1.004.037	-1.044.600
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-69.025,58	-77.211	-75.287	0	-76.793	-79.895
		70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-179.985,47	-195.268	-192.933	0	-196.791	-204.742
14	-	Transferauszahlungen	-1.691.054,49	-1.621.500	-1.751.500	0	-1.761.500	-1.781.500
		73330000 Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssu	-1.673.173,86	-1.620.000	-1.750.000	0	-1.760.000	-1.780.000
		73380000 Leistungen für Bildung und Teilhabe	-17.874,18	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500
		73390000 Sonstige soziale Leistungen	-6,45	0	0	0	0	0
15	-	Sonstige Auszahlungen	-55.134,27	-55.300	-60.820	0	-61.130	-61.770
		74120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-2.645,18	-4.550	-4.550	0	-4.550	-4.550
		74311000 Bürobedarf u.ä.	-11.534,50	-9.000	-12.000	0	-12.000	-12.000
		74312000 Porto	-11.307,07	-11.300	-11.300	0	-11.300	-11.300
		74313000 Telefon	-1.324,65	-1.600	-1.600	0	-1.600	-1.600
		74315000 EDV-Auszahlungen	-28.322,87	-28.850	-31.370	0	-31.680	-32.320
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.026.406,61	-3.113.534	-3.231.524	0	-3.270.217	-3.309.489
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.353.971,84	-1.613.534	-1.631.524	0	-1.670.217	-1.709.489
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
109	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.210,72	-2.970	-3.190	0	-3.220	-3.280
		78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-1.210,72	-2.970	-3.190	0	-3.220	-3.280
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.210,72	-2.970	-3.190	0	-3.220	-3.280
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.210,72	-2.970	-3.190	0	-3.220	-3.280

Stadt Emmerich am Rhein

Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamtzahlungen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.210,72	0	-3.190	0	-3.220	-3.250	-3.280	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-1.210,72	0	-3.190	0	-3.220	-3.250	-3.280	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.210,72	0	-3.190	0	-3.220	-3.250	-3.280	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.210,72	0	-3.190	0	-3.220	-3.250	-3.280	0	0

Leistungsmengen/Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	1	2	3	4	5	6
1.100.05.02.01: Grundsicherungsleistungen SGB II						
Stellenanteile (Stück)	25,60	25,85	27,60	27,60	27,60	27,60
Fälle ALG II (mtl. Zahlfälle) (Stück)	1.311,00	1.250,00	1.250,00	1.270,00	1.270,00	1.270,00
Bezieher ALG II (Personen)	2.601,00	2.400,00	2.400,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
Bezieher ALG II erwerbsfähig (Personen)	1.814,00	1.400,00	1.650,00	1.650,00	1.650,00	1.650,00
Leistungen für Unterkunft und Heizung (Euro)	1.691.500,00	1.620.000,00	1.750.000,00	1.760.000,00	1.770.000,00	1.780.000,00
Beihilfen (Euro)	100,00	200,00	200,00	220,00	220,00	220,00
Einteilung Mehrbedarfsbeschäftigungen (Stück)	56,00	30,00	50,00	50,00	50,00	50,00
Vermittlungen sozialvers.pfl. Besch. (Stück)	376,00	280,00	300,00	320,00	320,00	320,00
Vermittlungen Arbeitsm. geringf. Besch. (Stück)	80,00	80,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Qualifizierungsmaßnahmen (Stück)	220,00	80,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Anträge Lohnkostenzuschüsse (Stück)	12,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Anträge Lehrgangs-/Fahrt-/Bewerb.-Kosten (Stück)	150,00	200,00	150,00	150,00	150,00	150,00
Unterhaltsprüfungen (SGB II) (Stück)	893,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
Unterhaltsheranziehungen (SGB II) (Stück)	145,00	115,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Volumen Unterhaltsleistungen (SGB II) (Euro)	41.500,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
Anträge BuT Gesamt (o.Schulbedarfspaket) (Stück)	794,00	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Anträge BuT Schulbedarfspaket (Stück)	1.050,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

DEZ.I **Dezernat I**
BUDGET.700 **Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales**
50301 **Leistungen nach dem AsylbLG**
1.100.05.03.01 **Leistungen nach dem AsylbLG**

Beschreibung

Sicherstellung des Lebensunterhaltes und Unterbringung sowie der medizinischen Versorgung für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Sonstige Leistungen, die Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten und die Gewährung von Hilfen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket.

Für die Aufnahme und Unterbringung des vom § 2 Flüchtlingsaufnahmegesetz erfassten Personenkreis wird eine Landeszuweisung gewährt.

Es ist weiterhin mit vermehrten Zuweisungen von Flüchtlingen zu rechnen. Schon jetzt leben in Emmerich annähernd 400 Personen. Im Jahr 2016 werden die Zahlen weiter ansteigen. Sie sind aber weder vorhersehbar noch zu steuern.

Zielgruppe

Asylbewerber, Asylberechtigte und Bürgerkriegsflüchtlinge.

Allgemeine Zielsetzung

Die im Einzelfall notwendigen Leistungen und Hilfen in ausreichendem Maße gewähren. Die Bereitstellung und Einrichtung von Unterkünften und Wohnungen sowie die Integration der Flüchtlinge.

Schwerpunktsetzung Planjahr(e)

Im Mittelpunkt der Arbeit stehen Integrationsbemühungen. Hier sollen die vielen ehrenamtlichen Helfer noch mehr eingebunden werden. Sprachförderung und die Heranführung an den hiesigen Arbeitsmarkt sind weitere Themen, die vordringlich bearbeitet werden.

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			1	2	3	4	5	6
3	+	Sonstige Transfererträge	10.801,89	11.000	16.000	16.000	16.000	16.000
		42110000 Kostenersatz a.E.	8.883,89	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		42130000 Leist.v.Soz.l.tr.a.E	1.918,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	213.478,43	300.000	3.000.000	3.200.000	3.000.000	2.800.000
		44810000 Ertr. Kostener. Land	213.478,43	300.000	3.000.000	3.200.000	3.000.000	2.800.000
10	=	Ordentliche Erträge	224.280,32	311.000	3.016.000	3.216.000	3.016.000	2.816.000
11	-	Personalaufwendungen	30.551,13-	-33.077	-39.784	-40.580	-41.391	-42.219
		50110000 Bezüge Beamte	9.487,63-	-14.538	0	0	0	0
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	16.567,16-	-14.577	-31.240	-31.865	-32.502	-33.152
		50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	1.304,66-	-1.130	-2.421	-2.470	-2.519	-2.569
		50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	3.191,68-	-2.832	-6.123	-6.245	-6.370	-6.498
15	-	Transferaufwendungen	501.927,94-	-595.500	-3.624.000	-3.649.000	-3.464.000	-3.279.000
		53391000 Soziale Leistungen an nat. Personen i.E.	394.872,78-	-450.000	-3.000.000	-3.000.000	-2.800.000	-2.600.000
		53392000 Soziale Leistungen an nat. Personen a.v.	580,00-	-500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
		53393000 Krankenhilfe i.E. Asyl	54.018,90-	-70.000	-400.000	-420.000	-430.000	-440.000
		53394000 Krankenhilfe a.v.E. Asyl	39.200,03-	-60.000	-150.000	-155.000	-160.000	-165.000
		53399000 Sonstige soziale Leistungen Asyl	13.256,23-	-15.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
17	=	Ordentliche Aufwendungen	532.479,07-	-628.577	-3.663.784	-3.689.580	-3.505.391	-3.321.219
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	308.198,75-	-317.577	-647.784	-473.580	-489.391	-505.219
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 u. 21)	308.198,75-	-317.577	-647.784	-473.580	-489.391	-505.219
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	308.198,75-	-317.577	-647.784	-473.580	-489.391	-505.219
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	308.198,75-	-317.577	-647.784	-473.580	-489.391	-505.219

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	10.601,89	11.000	16.000	0	16.000	16.000
		62110000 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerh.Einric	8.883,89	10.000	15.000	0	15.000	15.000
		62130000 Leistungen v.Soz.leistungsträgern außerh.Einricht.	1.718,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	213.478,43	300.000	3.000.000	0	3.200.000	2.800.000
		64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	213.478,43	300.000	3.000.000	0	3.200.000	2.800.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	224.080,32	311.000	3.016.000	0	3.216.000	2.816.000
10	-	Personalauszahlungen	-29.686,56	-33.077	-39.784	0	-40.580	-42.219
		70110000 Bezüge Beamte	-8.791,27	-14.538	0	0	0	0
		70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-16.398,95	-14.577	-31.240	0	-31.865	-33.152
		70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-1.304,66	-1.130	-2.421	0	-2.470	-2.569
		70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-3.191,68	-2.832	-6.123	0	-6.245	-6.498
14	-	Transferauszahlungen	-521.524,99	-595.500	-3.624.000	0	-3.649.000	-3.279.000
		73390000 Sonstige soziale Leistungen	500,00	0	0	0	0	0
		73391000 Soziale Leistungen an nat. Personen i.E. Asyl	-416.071,69	-450.000	-3.000.000	0	-3.000.000	-2.600.000
		73392000 Soziale Leistungen an nat. Personen a.v.E. Asyl	-580,00	-500	-4.000	0	-4.000	-4.000
		73393000 Krankenhilfe i.E. Asyl	-53.986,08	-70.000	-400.000	0	-420.000	-440.000
		73394000 Krankenhilfe a.v.E.. Asyl	-39.398,14	-60.000	-150.000	0	-155.000	-165.000
		73399000 Sonstige soziale Leistungen Asyl	-11.989,08	-15.000	-70.000	0	-70.000	-70.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-551.211,55	-628.577	-3.663.784	0	-3.689.580	-3.505.391
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-327.131,23	-317.577	-647.784	0	-473.580	-505.219
106	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
113	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0
114	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0

Leistungsmengen/Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	1	2	3	4	5	6
1.100.05.03.01: Leistungen nach dem AsylbLG						
Stellenanteile (Stück)	0,30	0,85	1,15	1,15	1,15	1,15
Asylbewerber gesamt (Personen)	129,00	200,00	650,00	750,00	800,00	800,00
Asylbewerber Bezieher Geldleistungen (Personen)	129,00	195,00	620,00	720,00	770,00	770,00
Asylbewerber Bezieher Krankenhilfe (Personen)	129,00	195,00	620,00	720,00	770,00	770,00

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

DEZ.I **Dezernat I**
BUDGET.700 **Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales**
50401 **Leistungen nach dem UVG**
1.100.05.04.01 **Leistungen nach dem UVG**

Beschreibung

Mit der Leistung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) soll die besonders schwierige Erziehungssituation des alleinerziehenden Elternteils und seiner Kinder begegnet werden. Unterhaltsvorschuss ist übergangsweise eine besondere Hilfe für Alleinerziehende. Keineswegs wird jedoch dadurch der unterhaltspflichtige Elternteil aus seiner Verantwortung entlassen. Unterhaltsvorschuss ist seinem Zweck nach eine vorübergehende Leistung und das Gesetz sieht deshalb eine Beschränkung in Form der Altersgrenze und der Höchstleistungsdauer vor.

Leistungen nach dem UVG kann ein Kind erhalten, das in Deutschland lebt oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und nur bei einem alleinerziehenden Elternteil lebt und von dem anderen Elternteil keinen oder nur teilweise oder unregelmäßig Unterhalt erhält. Der Unterhaltsvorschuss wird insgesamt für längstens 72 Monate gezahlt.

Die Kosten der UVG-Leistungen werden in NRW zu 33% vom Bund, zu 13% vom Land und im Übrigen von den Kommunen getragen.

Zielgruppe

Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren alleinerziehender Mütter/Väter, die keinen Unterhalt erhalten.

Allgemeine Zielsetzung

Sicherstellung des Lebensunterhalts für Kinder alleinerziehender Mütter/Väter bis zum 12. Lebensjahr, wenn der jeweils andere Elternteil seiner Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommt.

Schwerpunktsetzung Planjahr(e)

Zügige Antragsbearbeitung und die Heranziehung Unterhaltspflichtiger.

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6
3 +	Sonstige Transfererträge	7.998,47	66.000	51.000	51.000	51.000	51.000
	42120000 Üb.gel.Unt.halt.aE	418,00	60.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	42160000 Rückz.gew.Hilf.a.E.	7.580,47	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.142,27	247.335	210.002	214.668	219.335	224.002
	44810000 Ertr. Kostener. Land	224.142,27	247.335	210.002	214.668	219.335	224.002
10 =	Ordentliche Erträge	232.140,74	313.335	261.002	265.668	270.335	275.002
11 -	Personalaufwendungen	116.016,58-	-110.300	-83.149	-84.812	-86.508	-88.239
	50110000 Bezüge Beamte	35.989,25-	-36.886	-37.768	-38.524	-39.294	-40.080
	50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	62.581,74-	-57.647	-35.635	-36.347	-37.074	-37.816
	50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	4.923,02-	-4.468	-2.762	-2.817	-2.873	-2.931
	50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	12.522,57-	-11.299	-6.984	-7.124	-7.267	-7.412
15 -	Transferaufwendungen	477.459,78-	-560.000	-480.000	-490.000	-500.000	-510.000
	53110000 Zuweis.lfd.Zw. Land	3.423,78-	0	0	0	0	0
	53310000 Leistungen an nat. Personen a.v.E.	0,00	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	53390000 Sonstige soziale Leistungen	474.036,00-	-530.000	-450.000	-460.000	-470.000	-480.000
17 =	Ordentliche Aufwendungen	593.476,36-	-670.300	-563.149	-574.812	-586.508	-598.239
18 =	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	361.335,62-	-356.965	-302.147	-309.144	-316.173	-323.237
21 =	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	361.335,62-	-356.965	-302.147	-309.144	-316.173	-323.237
25 =	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 =	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	361.335,62-	-356.965	-302.147	-309.144	-316.173	-323.237
31 =	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32 =	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	361.335,62-	-356.965	-302.147	-309.144	-316.173	-323.237

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	54.764,33	66.000	51.000	0	51.000	51.000	51.000
	62120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche außerh.Einricht.	47.375,39	60.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
	62160000 Rückzahlung gewährter Hilfen außerh.Einricht.	7.388,94	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	232.616,89	247.335	210.002	0	214.668	219.335	224.002
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	232.616,89	247.335	210.002	0	214.668	219.335	224.002
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.381,22	313.335	261.002	0	265.668	270.335	275.002
10	- Personalauszahlungen	-116.579,73	-110.300	-83.149	0	-84.812	-86.508	-88.239
	70110000 Bezüge Beamte	-36.282,20	-36.886	-37.768	0	-38.524	-39.294	-40.080
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-62.851,94	-57.647	-35.635	0	-36.347	-37.074	-37.816
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-4.923,02	-4.468	-2.762	0	-2.817	-2.873	-2.931
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-12.522,57	-11.299	-6.984	0	-7.124	-7.267	-7.412
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-72.216,37	0	0	0	0	0	0
	72310000 Aufwandserst. lfd. Verwaltungstätigkeit an Land	-72.216,37	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-423.955,03	-560.000	-480.000	0	-490.000	-500.000	-510.000
	73110000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an Land	49.560,97	0	0	0	0	0	0
	73310000 Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Ei	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
	73390000 Sonstige soziale Leistungen	-473.516,00	-530.000	-450.000	0	-460.000	-470.000	-480.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-612.751,13	-670.300	-563.149	0	-574.812	-586.508	-598.239
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-325.369,91	-356.965	-302.147	0	-309.144	-316.173	-323.237
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Leistungsmengen/Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	1	2	3	4	5	6
1.100.05.04.01: Leistungen nach dem UVG						
Stellenanteile (Stück)	1,75	1,75	1,70	1,70	1,70	1,70
Zahlfälle UVG (Stück)	240,00	295,00	310,00	315,00	320,00	325,00

**Stadt Emmerich am Rhein
Haushaltsplan 2016**

DEZ.I	Dezernat I
BUDGET.700	Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales
50502	Wohnheime für Asylbewerber
1.100.05.05.02	Wohnheime für Asylbewerber

Beschreibung

Aufnahme, Unterbringung und Erstversorgung von Asylbewerbern und Bürgerkriegsflüchtlingen sowie die Betreuung des genannten Personenkreises. Beratung und Hilfestellung in allgemeinen und speziellen Fragen der Lebensführung. Des Weiteren sind die Wohnungen einzurichten.

Verwiesen wird in diesem Zusammenhang auf den Fachbereich 3 (Produkt: 1.100.01.10.01), der für die Bewirtschaftung und Verwaltung der angemieteten Wohnungen und den Kauf von Häusern sowie den Bau von Unterkünften für Flüchtlinge zuständig ist.

Zielgruppe

Asylbewerber, Asylberechtigte und Bürgerkriegsflüchtlinge, die bei der Zuweisung nicht über entsprechenden Wohnraum verfügen.

Allgemeine Zielsetzung

Asylbewerbern, Asylberechtigten und Bürgerkriegsflüchtlingen unmittelbar bei Ankunft eine Unterkunft zur Verfügung und eine ausreichende Betreuung sicher zu stellen.

Schwerpunktsetzung Planjahr(e)

Einrichtung der vielen Unterbringungsmöglichkeiten mit Mobiliar und den notwendigen Gebrauchsgütern.

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.498,63	1.499	1.499	1.499	1.499	375
		41611000 Ertr.SoPo-Aufl. Land	1.498,63	1.499	1.499	1.499	1.499	375
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.890,58	97.000	120.000	120.000	160.000	160.000
		43210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	95.890,58	97.000	120.000	120.000	160.000	160.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.982,43	7.000	60.000	60.000	70.000	70.000
		44810000 Ertr. Kostener. Land	8.982,43	7.000	60.000	60.000	70.000	70.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	11.673,87	0	0	0	0	0
		45991100 Ertr. Zuw. VG zw. 60-410 - Land	11.673,87	0	0	0	0	0
10	=	Ordentliche Erträge	118.045,51	105.499	181.499	181.499	231.499	230.375
11	-	Personalaufwendungen	32.862,72	-38.582	-172.840	-176.297	-179.823	-183.419
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	25.821,41	-30.296	-135.721	-138.435	-141.204	-144.028
		50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	2.050,44	-2.348	-10.518	-10.729	-10.943	-11.162
		50320000 Beiträge gesetzl.SV tarifl. Beschäftigte	4.990,87	-5.938	-26.601	-27.133	-27.676	-28.229
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.469,21	-4.000	-43.200	-43.200	-43.200	-43.200
		52510000 Haltung von Fahrzeugen	2.803,50	-2.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
		52550000 Unterhaltung des so. bewegl. Vermögens	17.665,71	-2.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.000,61	-2.001	-2.001	-1.645	-1.499	-375
		57116000 AfA auf Fahrzeuge	1.498,63	-1.499	-1.499	-1.499	-1.499	-375
		57117000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausst.	501,98	-502	-502	-146	0	0
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.115,64	-11.900	-22.600	-22.600	-22.600	-22.600
		54120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	192,78	-300	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
		54311000 Bürobedarf u.ä.	0,00	-400	-400	-400	-400	-400
		54313000 Telefon	227,28	-300	-300	-300	-300	-300
		54319000 Sonstige Geschäftsaufwendungen	143,76	0	0	0	0	0
		54410000 Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	877,95	-900	-900	-900	-900	-900
		54991000 Ansch. Vermögensgegenstände 60-410 Euro	11.673,87	-10.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
17	=	Ordentliche Aufwendungen	68.448,18	-56.483	-240.641	-243.742	-247.122	-249.594
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	49.597,33	49.016	-59.142	-62.243	-15.623	-19.219
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	49.597,33	49.016	-59.142	-62.243	-15.623	-19.219
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	49.597,33	49.016	-59.142	-62.243	-15.623	-19.219
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	49.597,33	49.016	-59.142	-62.243	-15.623	-19.219

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.652,90	97.000	120.000	0	120.000	160.000	160.000
	63110000 Verwaltungsgebühren	371,46	0	0	0	0	0	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	97.281,44	97.000	120.000	0	120.000	160.000	160.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.982,43	7.000	60.000	0	60.000	70.000	70.000
	64810000 Erträge aus Kostenerstattungen etc. Land	8.982,43	7.000	60.000	0	60.000	70.000	70.000
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.635,33	104.000	180.000	0	180.000	230.000	230.000
10 -	Personalauszahlungen	-32.923,52	-38.582	-172.840	0	-176.297	-179.823	-183.419
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-25.882,21	-30.296	-135.721	0	-138.435	-141.204	-144.028
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-2.050,44	-2.348	-10.518	0	-10.729	-10.943	-11.162
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-4.990,87	-5.938	-26.601	0	-27.133	-27.676	-28.229
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.302,72	-4.000	-43.200	0	-43.200	-43.200	-43.200
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	-2.760,22	-2.000	-3.200	0	-3.200	-3.200	-3.200
	72550000 Unterhaltung des sonstigen bew. Vermögens	-17.542,50	-2.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
15 -	Sonstige Auszahlungen	-1.459,74	-1.900	-2.600	0	-2.600	-2.600	-2.600
	74120000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-192,78	-300	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
	74311000 Bürobedarf u.ä.	-17,97	-400	-400	0	-400	-400	-400
	74313000 Telefon	-227,28	-300	-300	0	-300	-300	-300
	74319000 Sonstige Geschäftsauszahlungen	-143,76	0	0	0	0	0	0
	74410000 Steuer, Versicherungen, Schadenfälle	-877,95	-900	-900	0	-900	-900	-900
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-54.685,98	-44.482	-218.640	0	-222.097	-225.623	-229.219
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	51.949,35	59.518	-38.640	0	-42.097	4.377	781
106 =	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
109 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.824,21	-10.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
	78320000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. <410 Eu	-9.824,21	-10.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
113 =	Summe (investive Auszahlungen)	-9.824,21	-10.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
114 =	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	-9.824,21	-10.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
	Auszahlungen)							

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahl- ungen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
unterhalb Wertgrenze:										
6 =	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.824,21	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
	78320000 Ausz. VG <410 E	-9.824,21	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13 =	Summe (investive Auszahlungen)	-9.824,21	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14 =	Saldo (Einzahlungen ./.	-9.824,21	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
	Auszahlungen)									

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

Leistungsmengen/Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	1	2	3	4	5	6
1.100.05.05.02: Wohnheime für Asylbewerber						
Stellenanteile (Stück)	0,50	0,60	0,60	0,60	0,60	0,60
städtische Übergangsheime Asylbewerber (Stück)	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00	2,00
dortige verfügbare Wohneinheiten (Stück)	15,00	15,00	12,00	27,00	27,00	27,00
dortige Unterbring.möglichk. in Personen (Personen)	45,00	45,00	45,00	105,00	105,00	105,00
Belegung Personen (Personen)	62,00	80,00	45,00	105,00	105,00	105,00
sonstige Unterkünfte Asylbewerber (Stück)	13,00	5,00	50,00	80,00	90,00	100,00
dortige verfügbare Wohneinheiten (Stück)	17,00	12,00	70,00	100,00	110,00	120,00

Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

DEZ.I **Dezernat I**
BUDGET.700 **Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales**
50601 **Sonstige soziale Leistungen**
1.100.05.06.01 **Sonstige soziale Leistungen**

Beschreibung

Zu den sonstigen sozialen Leistungen gehört insbesondere die Bewilligung von einkommensabhängigem Wohngeld. Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens und wird als Mietzuschuss für Mieter beziehungsweise Lastenzuschuss für Hauseigentümer auf Antrag gewährt. Die Höhe des Zuschusses bestimmt sich u.a. nach den Einkünften aller im Haushalt lebenden Personen sowie der berücksichtigungsfähigen Miete.

Die Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Förderung von sozialen und sonstigen Einrichtungen sowie für die Arbeit der Seniorenvertretung.

Zielgruppe

Mieter, Nutzungsberechtigte von Wohnraum, Inhaber eines mietähnlichen Dauerwohnrechtes, Eigentümer; soziale Einrichtungen, Vereine u. ä..

Allgemeine Zielsetzung

Die Wohngeldleistungen sollen durch kurze Bearbeitung und kompetente Beratung erbracht werden. Mittlerweile ist eine Wohngeld-Novelle auf den Weg gebracht worden. Demnach ist in 2016 mit einer deutlichen Anhebung der Fallzahlen zu rechnen.

Unterstützung der Vereine und sozialen Einrichtungen durch Bereitstellung finanzieller Mittel.

Schwerpunktsetzung Planjahr(e)

Die Umsetzung der Wohngeldreform 2016.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			1	2	3	4	5	6
10	=	Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	-	Personalaufwendungen	147.928,96-	-143.980	-171.835	-175.270	-178.776	-182.352
		50110000 Bezüge Beamte	52.829,39-	-44.269	-59.656	-60.849	-62.066	-63.307
		50120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	74.728,76-	-78.297	-88.087	-89.848	-91.645	-93.478
		50220000 Versorgungskassenb. tarifl. Beschäftigte	5.961,08-	-6.068	-6.827	-6.963	-7.103	-7.245
		50320000 Beiträge gesetzl. SV tarifl. Beschäftigte	14.409,73-	-15.346	-17.265	-17.610	-17.962	-18.322
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.767,46-	-28.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
		52810000 Sonstige Sachleistungen	0,00	-20.000	0	0	0	0
		52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistung	4.767,46-	-8.000	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
15	-	Transferaufwendungen	36.811,21-	-38.270	-38.270	-38.270	-38.270	-38.270
		53180000 Zuweis. lfd. Zw. übrige Bereiche	36.811,21-	-38.270	-38.270	-38.270	-38.270	-38.270
17	=	Ordentliche Aufwendungen	189.507,63-	-210.250	-216.605	-220.040	-223.546	-227.122
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	189.507,63-	-210.250	-216.605	-220.040	-223.546	-227.122
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	189.507,63-	-210.250	-216.605	-220.040	-223.546	-227.122
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	189.507,63-	-210.250	-216.605	-220.040	-223.546	-227.122
31	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 27, 28, 29, 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	=	Teilergebnis (= Zeilen 26, 31)	189.507,63-	-210.250	-216.605	-220.040	-223.546	-227.122

Erläuterung zu Zeile 13 Sach- und Dienstleistungen (52910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen)

Jährliche Aufwendungen für den Seniorenbeirat 1.500 Euro sowie weitere 5.000 Euro für die Ausbildung und Begleitung des Hauses der Familie für Seniorengesellschafter.

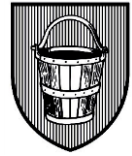
Stadt Emmerich am Rhein Haushaltsplan 2016

Erläuterung zu Zeile 15 - Transferaufwendungen:

- Zuschüsse an Sozialstationen, Wohlfahrtsverbände, Lebenshilfe für geistig Behinderte, den Elternkreis Drogeninitiative sowie versch. kleinere Verbände (25.930 Euro)
- Zuschüsse für Altentagesstätten (6.140 Euro)
- Zuschüsse für Hilfsdienste (2.000 Euro)
- Zuschuss an die Frauenberatungsstelle "Impuls" des Vereins "Frauen helfen Frauen" (3.000 Euro)
- Zuschuss an den Elternkreis Drogeninitiative e.V. (1.200 Euro)

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		1	2	3	4	5	6	7
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-149.636,02	-143.980	-171.835	0	-175.270	-178.776	-182.352
	70110000 Bezüge Beamte	-54.220,01	-44.269	-59.656	0	-60.849	-62.066	-63.307
	70120000 Vergütungen tariflich Beschäftigte	-75.045,20	-78.297	-88.087	0	-89.848	-91.645	-93.478
	70220000 Beiträge Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	-5.961,08	-6.068	-6.827	0	-6.963	-7.103	-7.245
	70320000 Beiträge gesetzl.Sozialvers.tariflich Beschäftigte	-14.409,73	-15.346	-17.265	0	-17.610	-17.962	-18.322
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.767,46	-28.000	-6.500	0	-6.500	-6.500	-6.500
	72810000 Sonstige Sachleistungen	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
	72910000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-4.767,46	-8.000	-6.500	0	-6.500	-6.500	-6.500
14	- Transferauszahlungen	-36.811,21	-38.270	-38.270	0	-38.270	-38.270	-38.270
	73180000 Zuweis. und Zuschüsse für laufende Zwecke an üBber	-36.811,21	-38.270	-38.270	0	-38.270	-38.270	-38.270
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-191.214,69	-210.250	-216.605	0	-220.040	-223.546	-227.122
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 u. 16)	-191.214,69	-210.250	-216.605	0	-220.040	-223.546	-227.122
106	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
113	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
114	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0

Leistungsmengen/Kennzahlen	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	1	2	3	4	5	6
1.100.05.06.01: Sonstige soziale Leistungen						
Stellenanteile (Stück)	2,25	2,70	2,85	2,85	2,85	2,85
Anträge auf Heimaufnahmen (Stück)	84,00	60,00	80,00	85,00	90,00	95,00
Anträge Blindengeld (Stück)	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Anträge Eingliederungshilfe (Stück)	37,00	30,00	60,00	60,00	70,00	70,00
Wohngeldanträge (Stück)	1.144,00	1.250,00	1.500,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
Wohngeldzahlfälle (Stück)	793,00	850,00	1.100,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00



TOP	_____
Vorlagen-Nr.	Datum

Verwaltungsvorlage	öffentlich	07 - 16	28.12.2015
		0607/2015	

Betreff

Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem SGB II

Beratungsfolge

Sozialausschuss	13.01.2016
-----------------	------------

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Sozialausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachdarstellung :

Im November 2015 – die Zahlen für Dezember lagen bei der Erstellung der Vorlage noch nicht zur Verfügung – bezogen 1.236 Bedarfsgemeinschaften Leistungen nach dem SGB II. Im Vergleich zum Vorjahreswert erhöhte sich die Zahl der Bedarfsgemeinschaften um vier. Die aktuellen Zahlen sowie weitergehende Informationen werden in der Sitzung mittels einer Power-Point-Präsentation vorgestellt.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

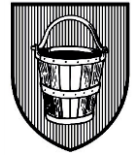
Die Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2015 abgewickelt worden.

.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2

Peter Hinze
Bürgermeister



TOP	
Vorlagen-Nr.	Datum

Verwaltungsvorlage	öffentlich	07 - 16	28.12.2015
		0608/2015	

Betreff

Sachstandsbericht zur Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Beratungsfolge

Sozialausschuss	13.01.2016
-----------------	------------

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Sozialausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis

Sachdarstellung :

Obwohl es in der Zeit vom 24. Dezember 2015 bis 04. Januar 2016 keine Zuweisungen an Asylbewerbern gab, leben mittlerweile 437 Flüchtlinge in Emmerich am Rhein.

Dazu gibt es noch eine Notunterkunft in der Hansahalle, in der Platz für 150 Flüchtlinge ist. Aufgrund der sich ständig ändernden Gegebenheiten werden tagesaktuelle Daten und Fakten in der Sitzung mittels einer Power-Point-Präsentation bekanntgegeben.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme hat keine finanz- und haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2

Peter Hinze
Bürgermeister